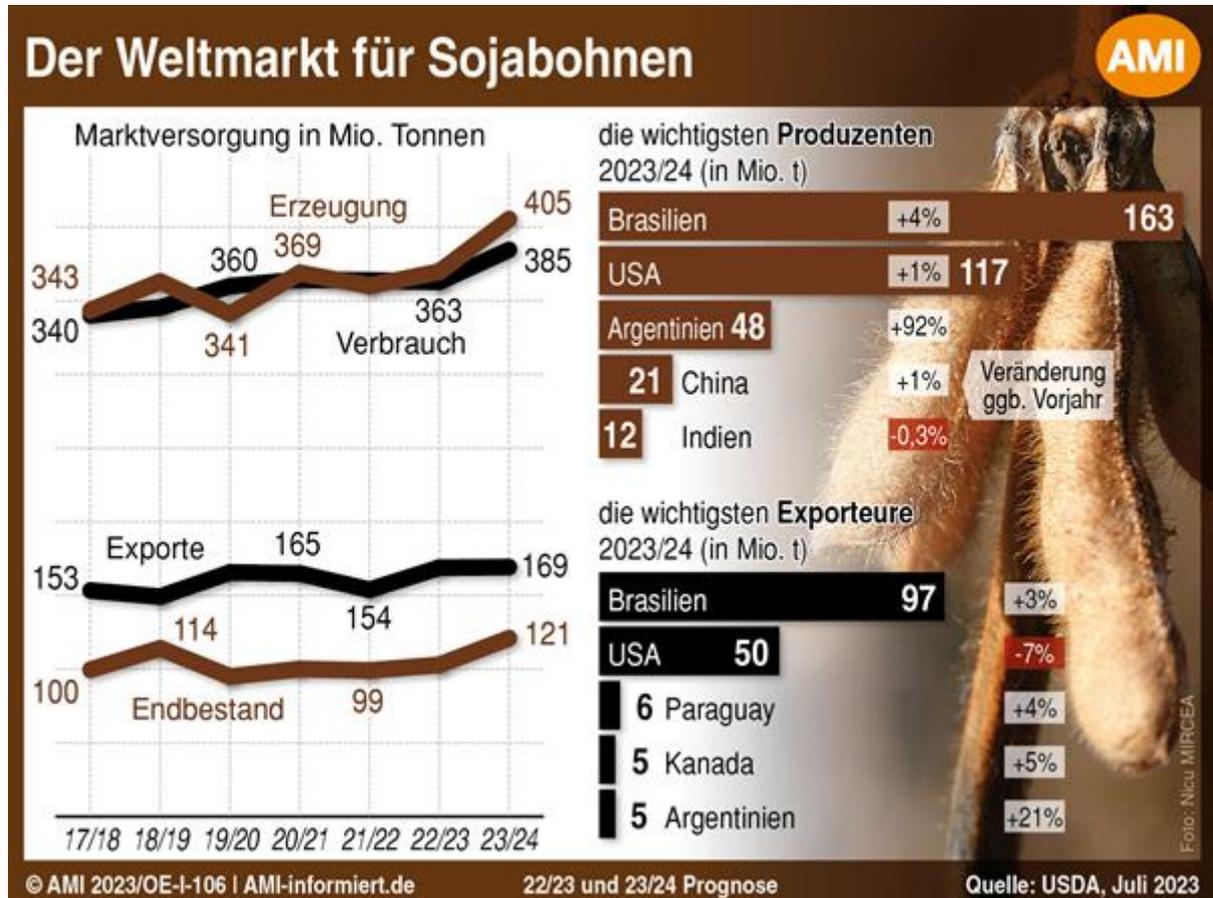


Weniger Sojabohnen 2023/24 als zuvor erwartet

08.08.2023 (AMI) – Aus dem jüngsten Bericht des USDA geht hervor, dass 2023/24 weltweit rund 405,3 Mio. t an Sojabohnen gedroschen werden könnten.



Auf Jahressicht wäre dies ein Anstieg um 35,6 Mio. t. Das Plus beruht insbesondere auf die gegenüber Vorjahr fast doppelt so große argentinische Erzeugung. Das Land hatte zuvor mit einer verheerenden Dürre und Trockenheit zu kämpfen. So dürften rund 48 Mio. t von den argentinischen Feldern geholt werden, verglichen mit 25 Mio. t in der Saison 2022/23. Allerdings ist bis zur Ernte in Argentinien noch lange hin.

Beitrag von Svenja Herrmann

Junior Produktmanagerin Agribusiness

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH